Kommunale Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz (WPG)

Zukunftsfähige Wärmeversorgung für unsere Gemeinde

Die Wärmeversorgung von Gebäuden verursacht einen großen Teil der CO_2-Emissionen. Bund und Länder haben deshalb gesetzliche Rahmenbedingungen geschaffen, um die Wärmeversorgung langfristig klimaneutral, sicher und bezahlbar zu gestalten.
Vor diesem Hintergrund führt die Gemeinde Ballendorf eine **kommunale Wärmeplanung** nach den Vorgaben des bundesweiten **Wärmeplanungsgesetzes (WPG)** durch. [um.baden-w...temberg.de]

Was ist die kommunale Wärmeplanung?

Die kommunale Wärmeplanung ist ein **strategisches Planungsinstrument**. Sie zeigt auf, wie die Wärmeversorgung im Gemeindegebiet künftig Schritt für Schritt auf erneuerbare Energien und unvermeidbare Abwärme umgestellt werden kann.
Dabei werden die lokalen Gegebenheiten berücksichtigt, zum Beispiel die vorhandene Bebauungsstruktur, bestehende Energieinfrastrukturen sowie Potenziale für erneuerbare Wärmequellen. [energieatlas-bw.de]

Wichtig ist:
Die kommunale Wärmeplanung **trifft keine unmittelbaren Vorgaben für einzelne Gebäude** und ersetzt keine individuellen Entscheidungen von Eigentümerinnen und Eigentümern. Sie dient vielmehr als Orientierungs- und Entscheidungsgrundlage für die langfristige Entwicklung der Wärmeversorgung. [waermeplanung-bw.de]

Darüber hinaus verpflichtet die Wärmeplanung bzw. auch die Ausweisung eines Wärmenetzeignungsgebietes eine Kommune nicht zum Bau oder Betrieb eines Wärmenetzes (vgl. WPG, §27 Abs. 2).

Warum wird die Wärmeplanung durchgeführt?

Mit der kommunalen Wärmeplanung verfolgt die Gemeinde Ballendorf folgende Ziele:

- langfristige Sicherstellung einer klimafreundlichen und bezahlbaren Wärmeversorgung,
- schrittweise Reduzierung von Treibhausgasemissionen im Wärmesektor,
- transparente Information für Bürgerschaft, Unternehmen und weitere Akteure,
- Unterstützung bei zukünftigen Investitionsentscheidungen zur Gebäudeheizung.

Die Verpflichtung zur Durchführung der kommunalen Wärmeplanung ergibt sich aus dem Wärmeplanungsgesetz und gilt inzwischen für alle Gemeinden unabhängig von ihrer Größe. [energieatlas-bw.de]

Wie läuft die kommunale Wärmeplanung ab?

Die kommunale Wärmeplanung nach dem **Wärmeplanungsgesetz (WPG)** erfolgt in einem mehrstufigen, gesetzlich vorgegebenen Verfahren. Ziel ist es, eine fundierte und langfristige Strategie für eine treibhausgasneutrale Wärmeversorgung im Gemeindegebiet zu entwickeln.

Vorab erfolgt der offizielle Startschuss der Wärmeplanung durch den Beschluss zur Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung im Gemeinderat.

Anschließend werden folgende Schritte durchgeführt:

1. Eignungsprüfung

Zu Beginn wird geprüft, welche Teilgebiete des Gemeindegebiets sich grundsätzlich für eine leitungsgebundene Wärmeversorgung (z. B. Wärmenetze oder Wasserstoffnetze) eignen und welche nicht.
Diese Eignungsprüfung dient dazu, den weiteren Planungsaufwand zielgerichtet auszurichten und ist als Vorstufe im Wärmeplanungsgesetz vorgesehen. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden veröffentlicht. [um.baden-w...temberg.de]

2. Bestandsanalyse

Im Rahmen der Bestandsanalyse wird der aktuelle Zustand der Wärmeversorgung erhoben. Dazu gehören unter anderem:

- der heutige Wärmebedarf im Gemeindegebiet,
- die bestehenden Heizsysteme und Energieträger,
- vorhandene Wärme- und Gasnetze,
- die Gebäudestruktur (z. B. Baualtersklassen, Nutzung).

Die Bestandsanalyse bildet die fachliche Grundlage für alle weiteren Planungsschritte. [energieatlas-bw.de]

3. Potenzialanalyse

Aufbauend auf der Bestandsanalyse werden die lokalen Potenziale für eine klimafreundliche Wärmeversorgung untersucht. Betrachtet werden insbesondere:

- erneuerbare Wärmequellen (z. B. Geothermie, Umweltwärme, Solarthermie),
- verfügbare Abwärmepotenziale,
- Möglichkeiten für Wärmenetze oder dezentrale Versorgungslösungen.

Ziel ist es, realistische und ortsspezifische Optionen für die zukünftige Wärmeversorgung zu identifizieren. [energieatlas-bw.de]

4. Zielszenario

In einem nächsten Schritt wird ein langfristiges **Zielszenario** entwickelt. Dieses beschreibt, wie eine treibhausgasneutrale Wärmeversorgung im Gemeindegebiet perspektivisch erreicht werden kann. Das Zielszenario dient als strategischer Orientierungsrahmen und zeigt mögliche Entwicklungspfade

für verschiedene Teilgebiete auf. [um.baden-w...temberg.de]

5. Umsetzungsstrategie und Maßnahmen

Abschließend werden auf Basis des Zielszenarios konkrete Handlungsschwerpunkte und Maßnahmen entwickelt. Diese können zum Beispiel betreffen:

- den schrittweisen Ausbau von Wärmenetzen,
- die Unterstützung dezentraler, erneuerbarer Heizlösungen,
- organisatorische und kommunikative Maßnahmen.

Die Maßnahmenstrategie stellt sicher, dass die Ergebnisse der Wärmeplanung in den kommenden Jahren schrittweise umgesetzt werden können.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Gemeinde Ballendorf legt großen Wert auf Transparenz.
Die Öffentlichkeit wird frühzeitig über den Stand der Wärmeplanung informiert und erhält die Möglichkeit, Hinweise und Anregungen einzubringen. Nähere Informationen zu Beteiligungsformaten und Veröffentlichungen finden Sie auf dieser Seite, sobald die entsprechenden Projektphasen erreicht sind.

Weitere Informationen

Allgemeine Informationen zur kommunalen Wärmeplanung in Baden-Württemberg finden Sie unter anderem beim:

- Umweltministerium Baden-Württemberg
- Energieatlas Baden-Württemberg
- Überblick der kommunalen Wärmepläne unter www.waermeplanung-bw.de [waermeplanung-bw.de]